

Programm im slowenischen Kulturzentrum Cingelc bei Tratten in Ferlach

Samstag, 22. Oktober, abends

Den **ersten Teil** werden Schüler der 8. A. Klasse des BG und BRG für Slowenen gestalten. Im Rahmen der Gedenkfeiern im Jahr 2005 (50 Jahre Kriegsende, 40 Jahre Unterzeichnung des Staatsvertrages, 10 Jahre EU Mitgliedschaft Österreichs) beschäftigten sich die Schüler im zweiten Semester des Schuljahres 2004/2005 mit der Vergangenheit ihrer Vorfahren, von denen sehr viele ausgesiedelt oder in KZ verbannt wurden. Viele Kärntner Slowenen mussten nur auf Grund ihrer Herkunft ihr Leben lassen, nur wenige kehrten zurück. Maja Haderlap hat diese Schicksale drehbuchhaft niedergeschrieben, damit die Schüler in Theaterform diese Schicksale aufführen konnten. Die slowenischen Texte werden über eine Leinwand simultan übersetzt.

Den **zweiten Teil** gestaltet der Komorni zbor/Kammerchor SPD Borovlje/ Ferlach mit Musikern unter meiner Leitung mit Liedern und Texten zum Holocaust, zur Verfolgung, zum Partisanenkampf und allgemein zur Kultur der Kärntner Slowenen.

Im **dritten Teil** liest Maja Haderlap aus ihrem Erinnerungstext.

Jeder Teil wird ca. 20 bis 25 Minuten dauern.

Zum Saal bzw. Kulturhaus

Der Saal des Kulturhauses "Cingelc" in Tratten/Trata bei Ferlach/Borovlje, dessen Eigentümer jetzt der Slowenische Kulturverein "Borovlje" ist, wurde in den Jahren 1908 bis 1912 erbaut. Kernstück ist die Bühne mit einem bemalten Vorhang der Herzogseinsetzung in Karantainen, die dem Fromiller Original nachgebildet ist. Die Bühne besteht aus 40 bemalten Einzelteilen, die je nach Zweck aufgestellt wurden.

Der Saal wurde von Anfang an als Theater- und Konzertsaal genützt. Diesen Zweck erfüllt er noch heute. In den Jahren 1989 bis 1991 wurde das gesamte Haus renoviert, wobei darauf geachtet wurde, dass Architektur und Struktur behalten wurden. Museumsrestauratoren renovierten die Kulissen. Somit ist dieses Theater das einzige erhaltene in der gesamten Region. Im Saal finden ca. 150 Leute Platz.

Angeschlossen ist auch die erste slowenische Darlehenskasse, die 1889 gegründet wurde und heute im Originalzustand von damals belassen ist. Viele Prominente stehen auf der Gästeliste, unter ihnen auch Erwin Ringel, der seinen 70. Geburtstag dort feierte.

Roman Verdell, 27. Juni 2005